

Prozesskostenhilfe (PKH)

Checkliste¹

- Es besteht die Möglichkeit Prozesskostenhilfe zu erhalten. Die Gewährung von Prozesskostenhilfe ist **abhängig von den Einkommens- und Vermögensverhältnissen** des Mandanten und den Erfolgsaussichten des Rechtsstreits.
- Wird der **Antrag auf Prozesskostenhilfe** gestellt, aber vom Gericht nicht gewährt, entstehen hierfür **Anwaltsgebühren**, die von dem Mandanten zu tragen sind.
- Der Mandant muss **wahrheitsgemäß Angaben zur Sache und zu seinen Einkommens- und Vermögensverhältnissen** machen. Bei nicht wahrheitsgemäßen Angaben kann die Prozesskostenhilfe **widerrufen** werden.
- Die Prozesskostenhilfe deckt nur die Gerichtsgebühren und die Anwaltsgebühren für den eigenen Anwalt ab. Sollte der Mandant in dem gerichtlichen Verfahren **unterliegen**, muss er der **Gegenseite die entstandenen Kosten voll erstatten**.
- Das Gericht kann die **Rückzahlung** der Prozesskostenhilfe in **Raten** festsetzen. Die **Ratenhöhe** bestimmt sich nach dem **jeweiligen Einkommen** des Mandanten. Es können jedoch höchstens **48 Raten** gefordert werden.
- Das Gericht kann bis zu **4 Jahre** nach rechtskräftigem Abschluss des Verfahrens die Einkommens- und Vermögensverhältnisse des Mandanten überprüfen und bei einer **Verbesserung des Einkommens nachträglich Raten- oder Einmalzahlung** festsetzen.
- Wird der Mandant **vom Gericht aufgefordert seine aktuellen Einkommens- und Vermögensverhältnisse darzulegen**, muss dieser Aufforderung **nachgekommen werden**. Ansonsten kann die Prozesskostenhilfe aufgehoben werden und sofort die angefallenen Gerichts- und Rechtsanwaltskosten **zurück gefordert** werden.
- Ist Ratenzahlung angeordnet, so sind die Raten pünktlich zu zahlen. Kommt es zu einem **Zahlungsrückstand von mehr als 3 Monaten**, droht die **Aufhebung der Prozesskostenhilfebewilligung**.
- Bei **Verschlechterung der Einkommens- und Vermögensverhältnisse** kann eine **Aufhebung oder Ermäßigung** einer angeordneten Ratenzahlung beantragt werden.

¹ Es handelt sich hierbei nur um eine Checkliste, die keinen Anspruch auf Vollständigkeit erhebt. Eine Haftung aufgrund dieser Checkliste wird ausdrücklich ausgeschlossen.